



Golfen & Gambeln

..das passt zusammen wie die kleine Kugel zum Roulette oder der Golfball zum Loch. Beides ist neuerdings im Berchtesgadenerland angerichtet: Golfen auch dem Meisterschaftsplatz **GC Berchtesgadenerland** und anschließend



gambeln im **4-Sterne superior Hotel Gut Edermann**.

Elsa-Maria Honecker hat's ausprobiert und dabei viele neue Erkenntnisse gewonnen.

Vom Rupertiwinkel sagen ja die stolzen Bewohner, es sei die „Bayerische Toskana“ und wirklich – kurz vor der Grenze zu Österreich fährt man durch ein sanfthügeliges Gelände mit malerischen Kirchtürmen obenauf, üppig bewachsen und gesäumt von prächtigen Bauerngehöften aus Naturgestein und heimischem Holz und dekoriert mit buntblühendem Blumenschmuck. Mitten drin liegt das Dörfchen Weng mit der 18-Loch Anlage GC Berchtesgadenerland.

Zugegeben, für manche etwas verwirrend, denn der 9-Loch-Platz GC Berchtesgaden am Obersalzberg ist quasi ein Namensvetter, hat aber überhaupt keine Ähnlichkeit mit dem Meisterschaftsplatz in Weng. Statt auf einem „Bergplatz“ spielt man hier nämlich im leicht hügeligen Gelände, aufgeteilt in zwei ganz unterschiedliche Bereiche: Während sich die ersten 9 Löcher rund um das Clubhaus mit eigenem Hotel reihen, ziehen sich die „Back-Nine“ durch ein idyllisches Tal mit Bachlauf, Kuhweiden und Brunnchen, bevor es leicht bergauf wieder retour zum Clubhaus mit großzügiger Restaurant-Terrasse geht.



So harmonisch sich das anfühlt – die Par 72 Anlage hat auch ihre Tücken: 40 Bunker kommen teilweise uneinsehbar ins Spiel, auf dem Insel-Grün auf der 11 droht Ballverlust, Biotope gefährden so manchen Abschlag oder behindern die Annäherung an das Grün und kleine Teiche machen sich erst durch das Quaken ihrer Bewohner bemerkbar.

Aber besonders der 3. Abschlag, ein Par 5 mit Dogleg nach rechts beschert einen wunderbaren Ausblick auf die Festung in Salzburg, den Untersberg und Gaisberg sowie auf das Wallfahrtskirchlein Mariä Himmelfahrt bei Ainring. Manches Mal hilft da ja ein kurzes Stoßgebet vor dem Abschlag auf das folgende Par 3 mit 185 Metern oder vor dem schwersten Loch – einem Par 4 (376 Meter bergauf) mit dem Grün oben drauf. Zugereiste Gäste schätzen das leckere Essen im Clubhaus-Restaurant und wohnen im Hotel Wengerhof direkt am Grün. Besonders schön ist hier die Abendstimmung wenn die untergehende Sonne die Fairways in bezaubernde Farben taucht.

Golfen & Zocken

das erhöht den Adrenalinpiegel und die Konzentration beim Spiel – sagen sie. Golfer sind demnach auch Gambler. Denn was liegt näher als den weißen Ball erst auf den Fairways und danach auf dem grünen Roulettisch rollen zu lassen? Das 4-Sterne superior Wellness & SpaHotel Gut Edermann nahe Teisendorf machts möglich.



Unter dem Motto „**Casino goes GUT EDERMANN**“ darf dort noch bis zum 21. Oktober nach Herzenslust gezockt werden. Das hat Hotelchef Michael Stöberl zusammen mit dem Casino Salzburg so eingetütet. Will heißen, das Casino schlägt in dieser Zeit im Hotel seine „Zelte“ auf : Mit einem Riesenroulette im Foyer sowie mit 2 Tischen für Black Jack und Roulette in einem eigenen Raum.

Beim ersteren können sich die Gäste selbst auf die gewünschte Zahl stellen, an den Tischen wird dann zwar mit Jetons gespielt aber ohne Geldeinsatz. Zu gewinnen gibt es trotzdem reichlich – außer einer tollen Erfahrung noch Gutscheine für das Casino in Klessheim bei Salzburg.

Dort kann man dann erfolgreich anwenden, was man im „Trockenen“ geübt hat. Etwa für Leute wie mich, die bis jetzt noch nicht viel am Hut hatten mit Roulette und Co. Im „Edermann“ darf man die Croupiersfragen, bekommt Tipps und traut sich schon mal zu hasardieren – wohl gemerkt unter dem wachsamen Auge des Profis. Dabei kommen sich auch die Gäste näher und die Abende enden meist mit lebhafter Unterhaltung an der stylischen Hotelbar. Was haben die beiden Locations sonst noch gemeinsam? Natürlich die Kulinarik!

Jonas Posselt, der erfolgreiche Küchenchef des Casino Restaurants Klessheim serviert dann an den Wochenenden im Designrestaurant „MundArt“ sein Hauben-Menü, während Ronny Völkel, begnadeter Küchenchef im „Edermann“ dann seine regionalen und internationalen Spezialitäten aus „Edermanns Genussküche“ bei den Dinner & Casino Menüs zum besten gibt.



„Herbstklopfen“ auf GUT EDERMANN

Das heißt, sich einkuscheln im 2500qm großen AlpenSpa, das vom Naturbadeteich mit Bergkulisse über einen großzügigen Indoorpool bis hin zu sieben unterschiedlichen Saunen, ein Private Spa und ein schöne Auswahl an wohltuenden Massagen und genussvollen

Beautybehandlungen bietet.

An noch warmen Herbsttagen sonnt man sich auf den verschiedenen Terrassen des der „Wellness-Hütte“, in der man vom Heubadl bis zu den Wasserbetten Relax-Möglichkeiten findet. Besonders Paare und Honeymooner schätzen dort die romantischen Nischen und gemütlichen Ecken für die ganz private Erholung.

www.gut-edermann.de

Weitere Infos zum Golf:

Golf-Pakete im GC BGL gibt es ab 189 Euro

Golf-Interessierte schnuppern am Golf-Erlebnistag 3 Stunden frei. Das Golf-Starter-Paket mit Platzreife kostet 198 Euro.

Future Team im GC BGL mit Maximilian Wöss : Training und Camps für Kinder und Jugendliche nach einem besonderen Graduierungs-System.

www.gcbgl.de